



Bundesministerium
für Gesundheit

Bundesministerium für Gesundheit, 11055 Berlin



Gaby Kirschbaum
MinR'in
RL

HAUSANSCHRIFT Friedrichstraße 108, 10117 Berlin
POSTANSCHRIFT 11055 Berlin
TEL +49 (0)30 18 441-0
FAX +49 (0)30 18 441-
E-MAIL 125@bmg.bund.de
INTERNET www.bundesgesundheitsministerium.de

Berlin, 23. November 2020

Auswirkungen der Pandemie auf die Angebote der Substitutionsbehandlung und der Drogenhilfe

Sehr geehrte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Einrichtungen der Substitutionsbehandlung und der (niedrigschwelligen) Drogenhilfe,

die Corona-Pandemie hat erhebliche Auswirkungen auf Ihre Arbeit, Ihre Klientinnen und Klienten bzw. Patientinnen und Patienten. Mit der gerade gestarteten Online-Erhebung des Centre for Drug Research der Goethe-Universität Frankfurt sollen die Auswirkungen der Pandemie auf die Angebote der Substitutionsbehandlung und der Drogenhilfe genauer untersucht und quantifiziert werden. Die Studie wird durch das Bundesministerium für Gesundheit gefördert und ich möchte Sie bitten sich ein wenig Zeit zu nehmen, so dass auch Ihre wichtigen Erfahrungen in diese Studie einfließen können. Die Teilnahme ist selbstverständlich vollständig anonym und freiwillig. Ihre Angaben werden auch nicht dazu genutzt, Sie oder Ihre Arbeitsstelle zu identifizieren.

Bitte nehmen Sie sich 15 Minuten Zeit. Mit Ihrer Hilfe kann eine Datengrundlage zur Bewertung der Pandemie und ihrer Auswirkungen geschaffen werden. Herzlichen Dank!

Mit freundlichen Grüßen